

Betriebliches Gesundheitsmanagement
Stadtwerke Lübeck Holding Konzern

Marktführer

- Der Stadtwerke Lübeck Konzern ist der bedeutendste Energieversorger und Mobilitätsdienstleister im Wirtschaftsraum Lübeck.

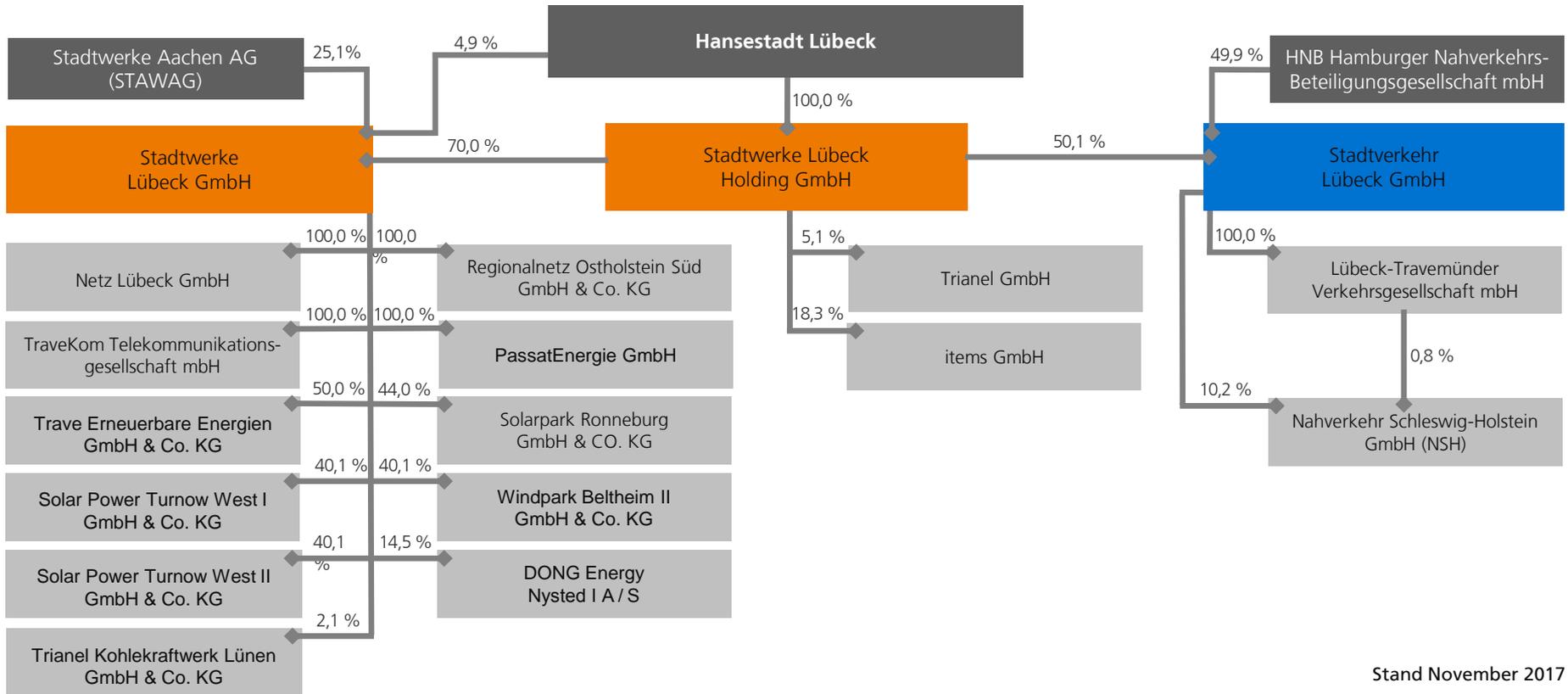
Führender Arbeitgeber

- Rund 1.250 Mitarbeiter engagieren sich in den Geschäftsfeldern Erzeugung, Netz und Vertrieb sowie im ÖPNV für unsere Kunden und machen den Stadtwerke Lübeck Konzern zu einem der größten Arbeitgeber der Region.

Regional

- 130.000 Haushalte setzen bei ihrer Entscheidung für Strom, Erdgas, Wasser und Wärme auf die Stadtwerke Lübeck, über 23 Millionen Fahrgäste nutzen jährlich die Mobilitätsangebote des Stadtverkehrs.

Beteiligungsstruktur Stadtwerke Lübeck Holding

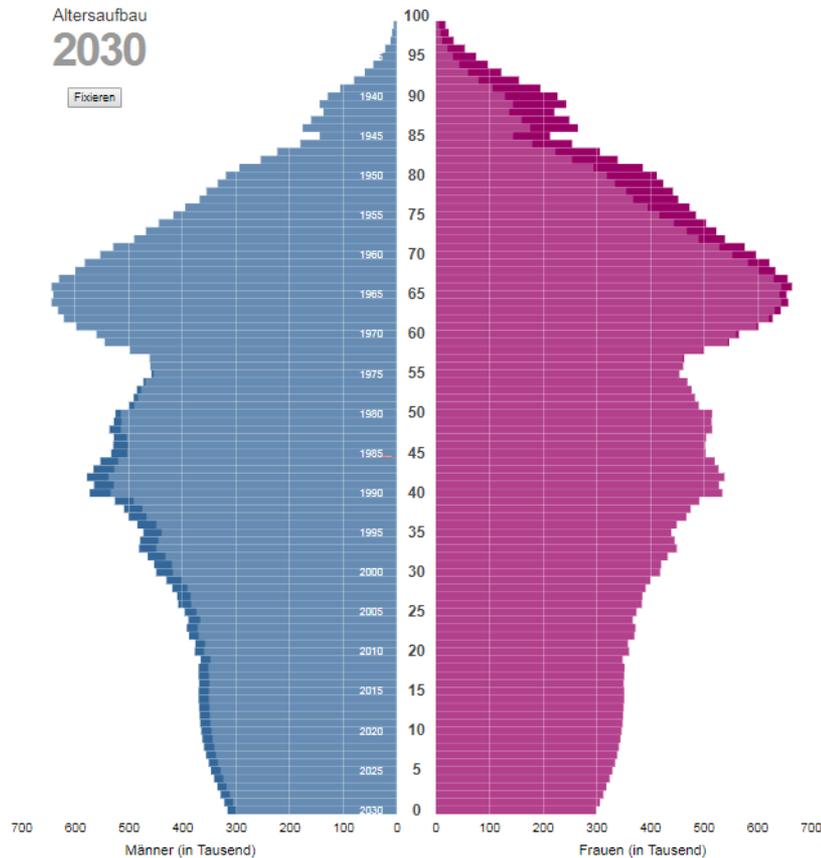


Stand November 2017

Das Betriebliche Gesundheitsmanagement (BGM) ist eine Managementaufgabe und steuert die gesundheitsförderliche Gestaltung aller betrieblichen Strukturen und Prozesse mit dem Ziel der Erhaltung und Förderung der Gesundheit und des Wohlbefindens der Mitarbeiter:innen

- Stärkung der Arbeitsfähigkeit unserer Mitarbeiter:innen
- Steigerung des Unternehmenserfolgs durch gesunde, leistungsfähige und motivierte Mitarbeiter:innen
- Steigerung unserer Arbeitgeberattraktivität

13. koordinierte Bevölkerungsvorausberechnung für Deutschland



Quelle: <https://service.destatis.de/bevoelkerungspyramide/>

Demografischer Wandel

- Längere Lebensarbeitszeiten
- Ältere Beschäftigte
- Fachkräftemangel

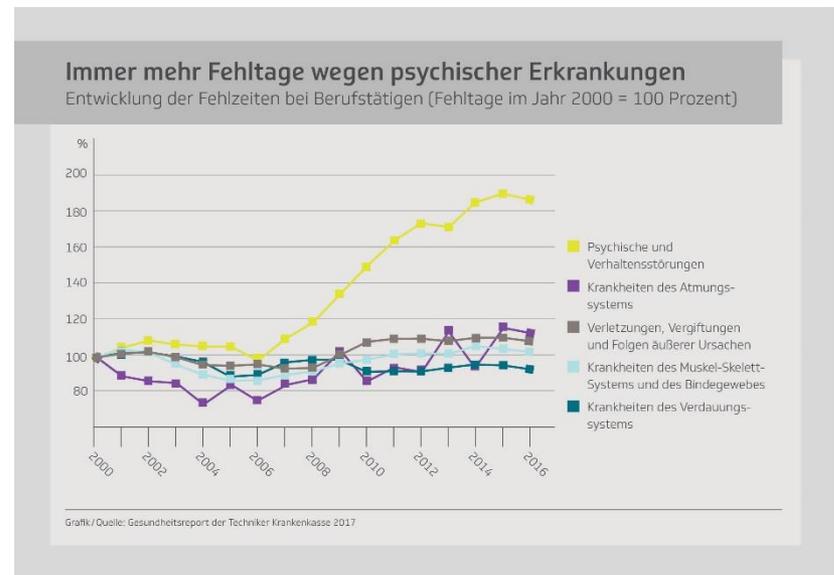
Digitalisierung

- Erreichbarkeit
- Lebenslanges Lernen
- Entgrenzung / Work-privacy-Konflikte



Krankheitsgeschehen

- Ältere sind länger krank
- Zunahme psychischer Erkrankungen
- Hoher Anteil Muskel-Skelett-Erkrankungen



Quelle: <https://www.lpk-rlp.de/detail/artikel/zahl-der-fehltage-aufgrund-psychischer-erkrankungen-stark-gestiegen.html>

BGM

Arbeits- und Gesundheits- schutz

Diverse Gesetze und Verordnungen wie z. B.

- Arbeitssicherheitsgesetz,
- Arbeitsschutzgesetz,
- Arbeitsstättenverordnung,
- Arbeitsmedizinische Vorsorgeverordnung

Pflicht

Betriebliches Eingliederungsmanagement

§167 Absatz 2 Sozialgesetzbuch IX (BEM)

- Unterstützung für Beschäftigte mit längeren oder wiederholten Ausfallzeiten

Pflicht

Betriebliche Gesundheitsförderung

Verhältnisprävention:

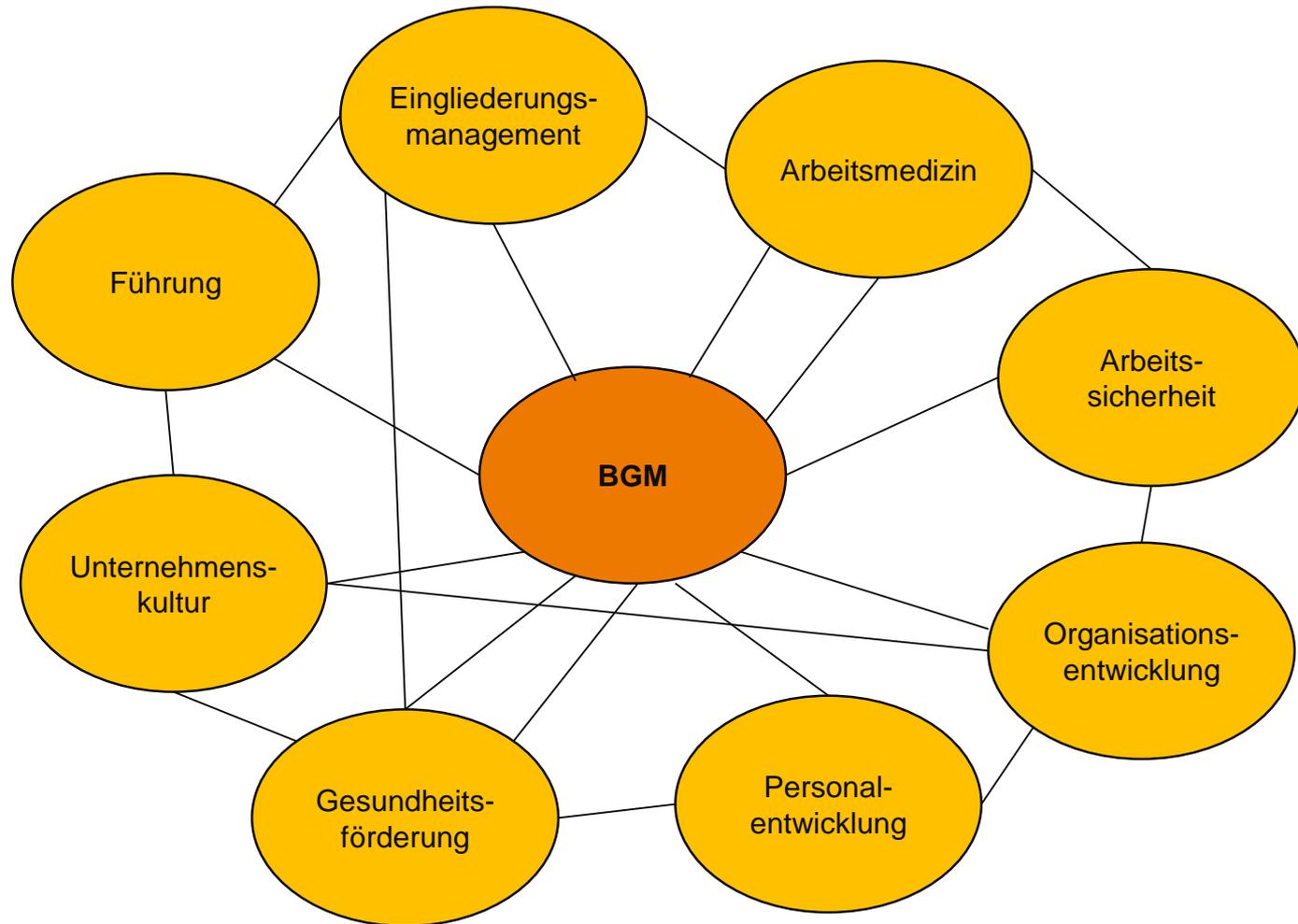
Gestaltung der Arbeitsbedingungen „Gesunde Arbeit“

Verhaltensprävention:

Stärkung der Kompetenzen der Mitarbeiter/innen
„Wissen und Tun“

Kür

©Birgit Böck-Wohlenberg



Führung

- Fehlzeitenmanagement
- BEM
- Teamentwicklung
- Führungsleitbild
- FK-Entwicklung

Personalentwicklung

- Fachliche Kompetenzen
- Persönliche Kompetenzen
- Neue Arbeitsmethoden
- Gesundheitsförderung

Umsetzung von Verbesserungen am Arbeitsplatz

- Mitarbeiterbefragungen
- Analyse- und Gestaltungsworkshops

Organisation

- Strategie
- Nachhaltigkeit
- Zusammenarbeit
- Wissenstransfer

Handlungsfeld **psychische Gesundheit**

- Erstellung der psychischen Gefährdungsbeurteilung
- Mitarbeiterbefragung als orientierender Einstieg
- Analyse- und Gestaltungsworkshops zur Ableitung der GB für die einzelnen Tätigkeitsbereiche
- Schulungen zum Umgang mit Stress und Belastungen
- Externe Mitarbeiterberatung



Handlungsfeld **Muskel-Skelett-Erkrankungen**

- Büroarbeitsplatz: Elektrisch höhenverstellbare Schreibtische und ergonomische Stühle
- Schulungen Büroarbeitsplatz / Rückengesundheit
- Massage am Arbeitsplatz
- Kräftigungstraining für Gasrevisoren
- Übungen am Fahrerarbeitsplatz für Busfahrer.innen
- Offene Angebote zu Bewegung im Freien Seminarkatalog, z.B. Klettern, Stand up Paddeln, Tanzen, SD-Gymnastik, Lauftraining





Quelle: <http://arbeitsfaehigkeit.org/arbeitsfaehigkeit/haus-arbeitsfaehigkeit/>

Wenn wir es ganzheitlich betrachten, ist Gesundheitsmanagement
mehr als ein Obstkorb

Ansprechpartner:

Netz Lübeck GmbH
Personal & Organisation
Gesundheitsmanagement
Birgit Böck-Wohlenberg
Geniner Straße 80, 23560 Lübeck
Telefon: 0451 888 – 4181
E-Mail: birgit.boeck-
wohlenberg@netz-luebeck.de

**Vielen Dank
für Ihre
Aufmerksamkeit!**